

Pfarnachrichten

Kirchengemeindeverband

Benrath-Urdenbach

Gottesdienstordnung vom 09. April bis 01. Mai 2022



Katholischer
Kirchengemeindeverband
Benrath-Urdenbach

Palmsonntag: Jes 50,4-7 / Phil 2,6-11 / Lk 22,14-22,56

Gründonnerstag: Ex 12,1-8.11-14 / 1 Kor 11,23-26 / Joh 13,1-15

Karfreitag: Jes 52,13-53,12 / Hebr 4,14-16; 5,7-9 / Joh 18,1-19,42

Ostersonntag: Apg 10,34a.37-43 / Kol 3,1-4 od. 1 Kor 5,6b-8 / Joh 20,1-18 od. Lk 24,1-12

Ostermontag: Apg 2,14.22-33 / 1 Kor 15,1-8.11 / Lk 24,13-35

Barmherzigkeitssonntag: Apg 5,12-16 / Offb 1,9-11a.12-13.17-19 / Joh 20,19-31

3. Sonntag der Osterzeit: Apg 5,27b-32.40b-41 / Offb 5,11-14 / Joh 21,1-19

Liebe Schwestern und Brüder,

Über den Palmsonntag erfahren wir auf den Internetseiten des Brauchtumsexperten Dr. Manfred Becker-Huberti: „Der 6. Fastensonntag und Zweite Passionssonntag mit dem lateinischen Namen Palmarum heißt umgangssprachlich Palmsonntag. An diesem Sonntag wird im Gottesdienst des Einzugs Jesu in Jerusalem gedacht, dem die Menschen mit Palmzweigen in den Händen zujubelten. Deshalb wird an diesem Tag Palm geweiht und eine Palmprozession durchgeführt.

Echte Palmen sind in Deutschland nur schwer erhältlich. Außer dem Domkapitel in Köln, das zu seiner Palmprozession stets echte Palmen verwendet, ist deshalb meist Buchsbaum als Palmersatz üblich.

Beim Buchsbaum des Palmsonntages mischen sich Heidnisches und Christliches: Geweihter Palm wurde in Haus und Hof an jedes Kreuz gesteckt oder hing als Busch an Scheune und Remise. Abergläubisch hielt man dafür, dass Palm vor Blitz- und Hagelschlag, Missernte und Seuchen schützte. Deshalb fütterte man das Vieh mit Palm, mischte Palmblättchen in das Palmsonntagsessen als Schutz vor Krankheiten. „Palmtee“ sollte vor Lungenkrankheiten schützen. Landschaftlich verschieden wird der Palmstrauß geschmückt. Die Bauern steckten früher auch „Palmbuschen“ auf die Felder und brachten Palm in den Ställen an. Der

Segen des Leidens Christi sollte so überbracht werden. Der Palm, der in der Kirche verblieb, wird vor dem folgenden Aschermittwoch verbrannt und im Aschermittwochsgottesdienst gesegnet. Aus ihm besteht das Aschenkreuz, das am Aschermittwoch den Menschen auf die Stirne gezeichnet wird.“



©pfarrbriefservice.de

So viel zum Brauchtum des Palmsonntages. Brauchtum muss aber immer auch mit Leben gefüllt werden. So kann uns die Feier des Palmsonntages helfen, den Weg auf Ostern hin innerlich nach zu vollziehen, damit die kostbarsten Tage des Jahres nicht einfach an uns vorbeiziehen!

Ihr und Euer

Thomas Jellinek, Pf.

Nachrichten



Frieden und Hilfe für die Ukraine

Alle Informationen zu unseren Friedensgebeten und Hilfsaktionen finden Sie im in den Kirchen ausliegenden **aktualisierten Informationsblatt**.

Besonders möchten wir hinweisen auf eine **aktuelle Aktion der Caritas Düsseldorf**, die in Kontakt zur Caritas der Düsseldorfer Partnerstadt **Czernowitz** steht.

Nach einem erfolgreichen ersten Transport mit Hilfsmitteln soll zu Ostern ein weiterer Hilfstransport nach Czernowitz aufbrechen. Dafür bittet die Caritas dringend um Unterstützung. **Gesammelt werden bis zum 11. April ausschließlich haltbare Lebensmittel** in Dosen sowie Trockenprodukte und Babynahrung. Eine detaillierte Liste liegt in den Kirchen zur Mitnahme aus und kann unter www.kkbu.de eingesehen werden.

In Benrath können Sie die gespendeten Nahrungsmittel am **Montag, 11. April, von 12.30 bis 16.00 Uhr im Innenhof des Cäcilienstifts abgeben**. Dort organisieren die „Frauen an St. Cäcilia“ die Verpackung und die Abholung durch die Caritas. **In Urdenbach** nimmt **Diakon Speckamp von 12.00 bis 14.00 Uhr die Spenden vor Herz Jesu entgegen**. Bitte unterstützen Sie diese Aktion durch Ihre Spenden. Herzlichen Dank!

#ZusammenFinden

Seit einigen Jahren schon ist uns allen klar, dass unser Erzbistum noch einmal vor großen Veränderungen steht. In dieser Woche wurden nun die künftigen Bereiche territorial beschrieben. Nun ist klar, welche Pfarreien zukünftig zusammengehören und kirchliches Leben gestalten. Das Erzbistum hat einen Vorschlag gemacht, der bis zur Entscheidung in unseren Gemeinden diskutiert werden wird. Die Aufgabe der Pfarrer ist nun, viele Menschen an diesem Prozess zu beteiligen; konkret die Pfarrgemeinderäte, Kirchenvorstände und Verbandsvertretungen, die pastoralen und weiteren Mitarbeiter:innen, aber auch die Gemeinden selbst. So werden wir auch in einer gemeinsamen Pfarrversammlung darüber sprechen.

Dieses Thema bewegt uns, denn es stellt Weichen für unsere Zukunft. Erst werden nun die Bereiche festgelegt und dann geht es um die Inhalte. Also wie wollen wir in einem großen Bereich unseren Glauben leben und gestalten? Wie können wir die Menschen erreichen? Was ist Ballast und wird nicht mehr gebraucht? Was hindert uns, missionarisch in unsere Städte und Dörfer hineinzuwirken? Was brauchen wir, um heute Kirche Jesu Christi zu sein? Einen allerersten Schritt gehen wir nun mit der uns gestellten Aufgabe.

Das ganze Wie und Warum ist auf der Homepage unseres Erzbistums detailliert beschrieben und erklärt. Unter dem Stichwort [#ZusammenFinden](https://www.kkbu.de) ist alles zusammengetragen. Ich lade Sie und Euch heute schon ein, miteinander diesen spannenden Weg in eine neue Zukunft für die Kirche in unserer Gemeinde zu gehen! Ihr und Euer Pastor Thomas Jablonka

Sehnsucht nach Frieden in der Heimat Jesu



Gemeinsam für die Menschen
im Heiligen Land

Kollekte für das Heilige Land 2022
www.palmsonntagskollekte.de

Palmsonntag im Seelsorgebereich

In allen Sonntagvorabend- und Sonntagsmessen am Wochenende 9./10. April findet die Palmweihe statt. Bitte bringen Sie, wenn möglich, eigene Palmzweige oder -sträuße zu den Messen mit.

„Come and see“ – Geistliche Abende in der Fastenzeit

Unter dem Motto „Come and see“ laden wir am **Sonntag, den 10. April**, noch einmal herzlich zu einem geistlichen Abend in St. Cäcilia ein. Beginn ist um 18.30 Uhr mit Aussetzung und Beichtgelegenheit, **um 19.30 Uhr feiern wir eine Hl. Messe mit Fastenpredigt zum Thema „Verheißung – Das Leiden unseres Herrn Jesus Christus. (Lk 22,14-23,56)“**. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum gegenseitigen Kennenlernen und Austausch.

Oase in der Fastenzeit – „Zwischen den Stühlen“

„Zwischen den Stühlen“ ist das Thema der letzten Oase in dieser Fastenzeit, am Dienstag, den 12. April, um 20.00 Uhr in Herz Jesu. Zwischen welchen Stühlen sitzen wir? Sind diese Stühle freiwillig gewählt oder sind sie vorgeschrieben? Wie entscheide ich mich letztendlich? Herzliche Einladung, sich Zeit zu nehmen und zu schauen, welches die ganz persönlichen und eigenen Stühle sind, zwischen denen man hin und wieder sitzt.

Ökumenischer Kreuzweg für Familien und anschl. ökumenischer interaktiver Kreuzweg am Karfreitag

Am Karfreitag, den 15. April, gibt es einen ökumenischen Kreuzweg für alle Familien, für Groß und Klein. Wir beginnen **um 10.00 Uhr am Evangelischen Gemeindezentrum in der Angerstraße 77**. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg. Wir hören und sehen an verschiedenen Stationen in unseren Stadtvierteln etwas vom Leidesweg Jesu und erfahren, wer ihm beigestanden hat. Der Weg hat sechs Stationen und dauert etwa eine gute Stunde. Herzliche Einladung an alle Familien und Kinder, diesen Weg in Gemeinschaft zu gehen.

Im Anschluss an den Familienkreuzweg kann jeder in Stille, als Familie oder im Freundeskreis diesen Kreuzweg als interaktiven Kreuzweg gehen und sich dabei die Zeit nehmen, die er braucht. An den Stationen finden Sie Gebete und Impulse für die Station. Den Weg und die Orte der Stationen, kann man sich auf der Homepage der Evangelischen Kirchengemeinde in Urdenbach, unter <https://evku.de/> herunterladen. Der Kreuzweg kann von 11.00 bis 16.00 Uhr gegangen werden. Herzliche Einladung hierzu!

Frühstück nach der Frauenmesse am 12. April 2022

Herzliche Einladung der kfd Benrath an alle Frauen zum traditionellen Frühstück im Cäcilienstift nach der Frauenmesse am Dienstag, den 12. April. Die kfd freut sich auf Sie und Euch!

Musikalischer Kreuzweg der „Frauen an St. Cäcilia“

Herzliche Einladung zum musikalischen Kreuzweg mit Texten und improvisierten Orgelmeditationen am Dienstag, den **12. April 2022 um 19.30 Uhr** in St. Cäcilia. An der Orgel: Nick Goudkuil. Der Eintritt ist frei!

Konzerte

Dienstag den 12. April - 19:30 Uhr
Musikalischer Kreuzweg
Nick Goudkuil, Orgel

Ostermontag den 18. April - 16:00 Uhr
Orgelkonzert Ostern
Jeroen Pijpers, Orgel

Sonntag den 29. Mai - 16:00 Uhr
Zwischen Christi Himmelfahrt & Pfingsten
Nick Goudkuil, Orgel

Sonntag den 26. Juni - 16:00 Uhr
Orgelkonzert
Marc Steffens, Orgel

Wallfahrtskirche St. Cäcilia
Ort von Liturgie und Kultur

Orgelkonzert in St. Cäcilia am Ostermontag

Liebe Gemeindemitglieder, gerne lade ich Sie ein zu den Orgelkonzerten in der Wallfahrtskirche St. Cäcilia – Ort von Liturgie und Kultur. Der Eintritt ist bei allen Konzerten frei.

Am Ostermontag, den 18. April, spielt um 16.00 Uhr der bekannte niederländische Organist Jeroen Pijpers aus Zutphen – Spezialist im Bereich gregorianische Musik – für uns ein österliches Orgelkonzert.

Es wäre schön, Sie bei den Konzerten zu treffen. Noch schöner wäre es, wenn Sie nicht ganz alleine kommen, sondern jemanden mitbringen, den Sie normalerweise nicht zu einem Orgelkonzert einladen würden! Ich freue mich auf Sie!

Nick Goudkuil – Seelsorgebereichsmusiker

Agape nach der Feier der Osternacht

Herzliche Einladung zur Agape nach der Feier der Osternacht in St. Cäcilia und Herz Jesu am Samstag, den 16. April. Die genauen Informationen entnehmen Sie bitte dem Proclamandum der jeweiligen Osternacht.

Osterklönfrühstück der kfd Urdenbach

Herzliche Einladung der kfd Urdenbach zum Osterklönfrühstück nach der Frauenmesse am Mittwoch, den 20. April, im Jägerhofsaal. Bitte melden Sie sich bis zum 14. April telefonisch bei Christel Arndt (0211 / 91 19 30 02) oder Hildegard Sevenich (0211 / 70 60 00) an und bringen ein eigenes Gedeck zum Frühstück mit. Herzlichen Dank!

Die nächsten Klönfrühstücke finden voraussichtlich am 11. Mai, 08. Juni und 06. Juli – jeweils nach der Frauenmesse – statt. Bitte schon einmal vormerken und vorfreuen! Ihre und Eure kfd Urdenbach

Christlicher Meditations- und Gesprächskreis

Der christliche Meditations- und Gesprächskreis lädt herzlich ein zu einem Vortrag am Donnerstag, den 28. April. Zum Thema: „Er heilt die gebrochenen Herzen. (Ps 147,3) – Die Scherben meines Lebens“ besteht die Gelegenheit zum lebendigen Austausch. Der Kreis trifft sich von 18.30 bis 20.00 Uhr im Cäcilienstift, Paulistraße 3. Teilnahmebeitrag: 6,00 €. / Leitung: Brigitte Krings. Bitte beachten Sie bitte die aktuellen Hygienebestimmungen.

Tagesausflug der „Frauen an St. Cäcilia“

Die „Frauen an St. Cäcilia“ organisieren einen Tagesausflug nach Wipperfürth am Dienstag, den **17. Mai 2022**. Abfahrt ist um 09.00 Uhr am Busbahnhof Benrath, die Rückfahrt startet gegen 18.00 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 20,00 €.

Wir bitten um **verbindliche Anmeldung bis 30. April 2022** unter **0211 / 71 41 58** (Frau Pohler, bitte bei Bedarf mit Namen und Rufnummer aufs Band sprechen) oder Diana.brenneke@t-online.de (Diana Brenneke). Wir freuen uns auf Sie und Euch und einen schönen Tag im Bergischen.

Situation für Ordner:innen

Die aktuelle Corona-Lage sieht zwar viele Lockerungen vor, dennoch steigen die Inzidenzen momentan noch massiv. Unsere Ordner:innen sind sehr bemüht, auf jede Situation kompetent und gut einzugehen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Maskenpflicht in unseren Gottesdiensten sowie die Einhaltung des Abstandes nicht aufgehoben sind.

Wir können nur würdig – auch mit Gesang – Gottesdienst feiern, wenn wir uns alle an die Angaben der Ordner:innen halten. Es ist nicht schön, zu hören, dass Ordner:innen gemäßregelt oder angefeindet werden von Kirchenbesuchern, die kommen, um Gottesdienst zu feiern.

Ich bitte, im Namen aller Ordner:innen, dieses zu unterlassen und den Menschen, die für reibungslose Abläufe sorgen, mit Respekt zu begegnen.
Für die Ordner:innen an St Cäcilia – Diana Brenneke

Veröffentlichung Jahresabschlüsse Kita-Mandanten

Im Pastoralbüro können vom 11. bis 25. April die Jahresabschlüsse für den Kita-Mandanten für die Jahre 2008/2009 bis 2018/2019 eingesehen werden.

Telefonanlage im Pastoralbüro und Telefonsprechstunde Pastor

Wegen des Einbaus der neuen Telefonanlage ist das Pastoralbüro am Donnerstag, den 14. April, voraussichtlich nur per E-Mail (pastoralbuero@kkbu.de) erreichbar.

Die Telefonsprechstunde von Pastor Jablonka entfällt.

Verstorbene



Wir bitten um ein Gebet für unsere Verstorbenen.
Sie mögen ruhen in Frieden.

Krankenkommunion

Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0211 / 71 93 93 oder über pastoralbuero@kkbu.de im Pastoralbüro.

In dringenden seelsorgerischen Notfällen:
Benrather Krankenhaus: Tel. 0211 / 2800-02

Kinder-Spalte

Liebe Kinder,

darf ich Euch vorstellen – Esel! Nein, nichts weiter nur **Esel** – im wahrsten Sinne des Wortes mit einer tragenden Rolle vor mehr als 2000 Jahren. Wenn ihr mich fragt, eigentlich schade, dass er keinen Namen hatte. Wesentlich weniger wichtige Personen, die in der Bibel vorkommen, haben sehr klingvolle Namen. Einige sicher gebildete Theologen sagen bestimmt, jaaaa, das sind aber auch keine **TIERE**, sondern Menschen. Warum sollte so ein Esel einen biblischen Namen haben? Esel sind störrisch, grau und gelten als dumm. Leider! Dieser besondere Esel, den ich Euch gerade vorgestellt habe, halte ich für genau das Gegenteil. Erzählt doch Lukas im Evangelium vom Sonntag von ihm, dass er Jesus auf seinem Rücken in die Stadt Jerusalem getragen hat.

In Israel stand der Esel für Vornehmheit. Wenn er ein helles Fell hatte, war er sogar das Reittier eines neuen Königs. Jesus erfüllte mit der Wahl des Esels die Erwartung der Menschen. Die Menschen jubeln ihm zu und begrüßen ihn als König, der im Namen des Herrn kommt. (Auch wenn das einigen nicht passt und schlimme Folgen hat, aber das ist eine andere

Geschichte.) Warum finde ich diesen Esel so besonders? Ganz einfach: Er ist da, als Jesus ihn braucht. Er macht genau das, was wichtig ist, ohne sich in den Vordergrund zu spielen. Das ist mehr, als manche Menschen (und auch Kirchenmäuse) hinbekommen. Das ist es wert, um sich ein Beispiel daran zu nehmen. Danke Esel!



©pfarrbriefservice.de

Ich bin sicher, der Pastor hat am Sonntag besonders eifrige Zuhörer, wenn er aus dem Evangelium nach Lukas vorliest!

Leider hören wir erst nach Ostern voneinander. Ich bin schon gespannt, ob im Pfarrgarten einige Ostereier (vorzugsweise mit Käsegeschmack – hast Du gehört Osterhase!!!) dort für mich versteckt sein werden. Bereits jetzt ganz liebe und österliche Grüße von

Eurer *Cilli*

(Kirchenmaus von Herz Jesu und St. Cäcilia)

Impressum und Kontakt:

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeindeverband Benrath-Urdenbach,
Hauptstraße 12, 40597 Düsseldorf, www.kkbu.de

Redaktion:

Pfarrer Thomas Jablonka (verantwortlich),
die Mitarbeitenden des Pastoralbüros,
Tel. 0211 / 71 93 93 Fax 0211 / 7 18 55 14
Mail: pastoralbuero@kkbu.de

Redaktionsschluss für Textbeiträge u. Intentionen der kommenden Ausgabe: immer Dienstag 12.00 Uhr

Sonderausgabe Pfarrnachrichten – Kar- und Ostertage

Wir laden herzlich ein zu unseren besonderen Gottesdiensten und Angeboten an den Kar- und Ostertagen. Eine Sonderausgabe der Pfarrnachrichten mit allen Terminen liegt in den Kirchen aus.

Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten erscheint zum Wochenende 30. April/01. Mai 2022.

Wir wünschen Ihnen und Euch allen gesegnete und schöne Kar- und Ostertage!

Ihr und Euer Team Pastoralbüro